

Gemeindebrief

der Katholischen Pfarrei Herz Jesu

Tegel ● Heiligensee ● Konradshöhe / Tegelort

September und Oktober 2008

Liebe Gemeinde,

in dieser Ausgabe darf die Kirchenmusik den Pfarrbrief eröffnen. Dies gibt mir als Kirchenmusiker unserer Gemeinde die Möglichkeit, über Bedeutung und Entwicklung dieser Musik zu sprechen.

Ausschlaggebend für meine Hinwendung zur Kirchenmusik war während meiner Ministrantenzeit nach dem Erlernen des Klavierspiels ein feierlicher Gottesdienst mit einem Profimusiker an der Orgel und anschließendem geistlichen Orgelkonzert in meiner Heimatgemeinde. Nach diesem Erlebnis beschloss ich Orgel zu lernen, trat in den Kirchenchor ein, gründete einen Jugendchor. Später begann ich dann schließlich das Studium der Kirchenmusik. In dieser langen Ausbildung von acht Jahren bis zum A-Kirchenmusikdiplom und Orgelkonzertdiplom entwickelte sich der Spaß an der und natürlich auch der Anspruch an die geistliche Chor- und Orgelmusik. Auch wurde mir in dieser Zeit bewusst, dass Kirchenmusik mehr ist als die einfache Freude an der Musik.

So soll die Kirchenmusik Menschen erreichen um verschlossene Tore des Glaubens zu öffnen und, gerade durch das gemeinsame Musizieren, zum Aufbau einer Gemeinschaft dienen. Sie ist also „**Verkündigungshelfer**“ für das Wort Gottes oder wie es in der Liturgiekonstitution „Sacrosanctum Concilium“ des 2. Vatikanischen Konzils steht: „**notwendiger und integrierenden Bestandteil der feierlichen Liturgie**“. Weiter heißt es dort auch, dass der Gregorianische Choral den ersten Platz in der Liturgie einnehmen soll. Alle anderen Arten der Kirchenmusik, besonders die Mehrstimmigkeit, werden für die Feier der Liturgie keineswegs ausgeschlossen, wenn sie dem **Geist der Liturgie** entspreche.

Mein Eindruck jedoch ist, dass diese Vorgabe bzw. Bedeutung der Kirchenmusik bei vielen Menschen Land auf Land ab - ob Kirchenmusiker oder nicht - entweder nicht bewusst oder nicht mehr in den Köpfen verankert ist. Zu belanglos wird entschieden, welche Art von Musik im Gottesdienst erklingen soll, zu wenig hinterfragt, welchen Zweck die Musik und der textliche Inhalt im Dienste der Liturgie hat .

Auch unser derzeitiger Papst Benedikt XVI äußerte sich besorgt bei einer Studientagung im Vatikan im Dezember 2005 zur Entwicklung der Kirchenmusik: Man möge der Kirchenmusik mehr Aufmerksamkeit entgegenbringen. Er fordert dazu auf, tiefer über die Beziehung von Musik und Liturgie nachzudenken. Dieses will ich aus ganzem Herzen mit Ihnen zusammen immer wieder verwirklichen. Und so versuche ich bei uns in der Gemeinde durch meine Arbeit an der Orgel und mit dem Kirchenchor / Schola bzw. mit den ehrenamtlich geführten musikalischen Gruppen die gerade beschriebene Bedeutung der Kirchenmusik uns allen stetig im Gedächtnis zu halten. So lade ich Sie ein, über die Forderung des Papstes und der Bedeutung der Kirchenmusik als Ausführende oder Zuhörende immer wieder nachzusinnen.

Darüber hinaus muss die Kirchenmusik weiterhin ihren Beitrag zur Musikkultur leisten, um gerade in der heutigen Zeit helfend einem schwindenden Musikverständnis entgegenzuwirken. „Die **Schätze der Kirchenmusik mögen mit größter Sorge bewahrt und gepflegt** werden [...] Diese Schätze zu mehren ist Aufgabe der Kirchenmusiker. Sie sollen Vertonungen schaffen, welche die **Merkmale echter Kirchenmusik** an sich tragen“, heißt es wiederum in der Liturgiekonstitution. Kirchenmusik hat also auch einen Kulturauftrag. Um mit den Worten des jetzigen Papstes noch einmal zu sprechen: So muss die Frage nach dem „Geeigneten“ immer die Frage nach dem „Würdigen“ sein und die Herausforderung, dies „Würdige“ zu suchen. All denen, die einen musikalischen Beitrag in unserer Gemeinde leisten oder geleistet haben, danke ich zutiefst und freue mich weiterhin auf fruchtbare Zusammenarbeit.

Ihr Kirchenmusiker Christian Müller

Unsere Gemeinde trauert um Adelheid Hessemer + 04. August 2008

Seit ca. 20 Jahren brachte sich Frau Hessemer in die Pfarrei Herz Jesu ein, obwohl sie der evangl. Kirche angehörte. Die Kommunion- und Firmvorbereitungen ihrer Kinder begleitete sie sehr bewusst, nahm jahrelang am „Bibelteilen“ in der St.Agnes-Kapelle teil und engagierte sich in der Betreuung älterer Gemeindemitglieder. In der Zeit von 1992 bis 2005 war sie eine treue Mitarbeiterin im Wohnvierteldienst, dem Besuchsdienst der Gemeinde; ab 1993 erfreute sie zusätzlich die Senioren des ASB-Heimes in Konradshöhe durch wöchentliche Besuche als Kontaktperson der Gemeinde Herz-Jesu. Diese ehrenamtliche Aufgabe endete als 1997 das Heim wegen Umbauarbeiten geschlossen und die Bewohner nach Wannsee verlegt wurden. Heide Hessemer gehörte zum Helferteam für die Seniorenarbeit von St. Agnes, unterstützte später aber auch tatkräftig die Seniorenarbeit in Tegel.

Von entscheidender Bedeutung für ihren Lebensweg waren in den Jahren 2001 und 2002 die Gruppen der Legio Mariens aus Wien, die als „Wandermission für Christus“ (Peregrinatio pro Christo) in die Pfarrei eingeladen waren. Diese Erfahrung war letztendlich der Anstoß für ihre Konversion in die kath. Kirche, die am 24.11.2002, dem Christkönigssonntag, in der Pfarrkirche Herz-Jesu festlich begangen wurde. Pfarrer P. Hans Schädle SCJ – geistlicher Leiter der internationalen Kurie der Legio Mariens in Berlin – gründete am 03.12.2003 in seiner Pfarre Herz-Jesu das Präsidium „Maria, Sitz der Weisheit“, deren Präsidentin Frau Hessemer bis zu ihrem Tode war.

Schon im April 1998 folgte sie ihrem Mann in die Kolpingfamilie von Herz-Jesu. Dort übernahm sie in den letzten 5 Jahren das Amt „Pastorale Begleitung“. Seit 2003 gehörte sie dem Pfarrgemeinderat und hier auch dem Vorstand an. In den bewegten Zeiten der Gemeindefusion war sie schließlich bis zu den Neuwahlen 2007 kommissarische Vorsitzende.

Bei allen „Aktivitäten“ ging es Adelheid Hessemer immer darum, dem HERRN zu dienen und die Menschen zu Ihm zu führen. Gebet und Stille in der „Offenen Kirche“ lagen ihr ebenso am Herzen wie das regelmäßige Rosenkranzgebet mit der Gemeinde. Sie begleitete die Fusion in ihrer bescheidenen und ausgleichenden Art und betonte als „Familienmensch“ gerne, dass Herz-Jesu, St. Marien und St. Joseph doch zur Gemeinde der „Heiligen Familie“ zusammenwachsen möchten.

Ihre Krankheit opferte sie GOTT auf. Er hat ihr Opfer angenommen und so dürfen wir hoffen, dass wir nun im Himmel eine starke Fürsprecherin für die Anliegen unserer Pfarrei haben. Am 14. August fand vor der Beisetzung auf dem Friedhof in Heiligensee in der Pfarrkirche Herz-Jesu mit dem blumengeschmückten Sarg, unter großer Anteilnahme der Gesamtgemeinde, ein Requiem statt, dem Pfarrer Mikulski und Pfarrer Ruhnau vorstanden.

Verbunden mit der Heimgegangenen gab die Gemeinde in warmer und bewegter Feierlichkeit Zeugnis für den Osterglauben der Heiligen Kirche und von der Verehrung und Liebe zur Muttergottes.

Danke, Heide Hessemer,
für dieses Geschenk an uns alle.

i.V. Edith Buhse - Mitglied des PGR

Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist ...

Einladung zum neuen Firmkurs

Im Rahmen der gemeinsamen seelsorglichen Arbeit in Reinickendorf-Süd (mit den Gemeinden St. Bernhard, St. Rita und St. Marien) sind Jugendliche eingeladen, im Juli des nächsten Jahres (noch vor den Sommerferien) das Heilige Sakrament der Firmung zu empfangen. Wir wollen die jungen Christen aber nicht in festen Firmgruppen vorbereiten, sondern sie sind eingeladen, mit den



Jugendlichen der anderen Gemeinden aus einem breiten Angebot die Themen auszuwählen, die sie interessieren. Diese Treffen finden dann an verschiedenen Orten im südlichen Reinickendorf statt. Natürlich sind die Firmlinge verpflichtet, eine gewisse Anzahl von Veranstaltungen zu besuchen. Der Kurs beginnt mit dem gemeinsamen Wochenende vom 14. bis 16. November 2008 im Christian-Schreiber-Haus in Alt-Buchhorst (in der Nähe von Erkner, östlich von Berlin). Dort werden sich alle, die sich auf den Weg zur Firmung gemacht haben, kennenlernen und auch der Kurs selber wird ihnen in allen Einzelheiten erläutert werden.

Wo die Firmung im Juli 2009 stattfinden wird, ist noch nicht festgelegt – wir denken, dass auch die jungen Christen da ein Mitspracherecht haben.

Durch die gemeinsame Firmvorbereitung mit den anderen Gemeinden wollen wir die Jugendlichen einladen und befähigen, über den Tellerrand ihrer Gemeinde hinauszuschauen und auch Kontakte zu den Jugendlichen der anderen Gemeinden zu knüpfen und zu vertiefen. Zum anderen ist es uns dadurch möglich, ein wesentlich größeres Themenangebot zu präsentieren. Gerade in der seelsorglichen Jugendarbeit – und wir verstehen die Firmvorbereitung auch als einen Teil der Jugendarbeit – müssen wir den Horizont erweitern und auch den jugendlichen Christen die Möglichkeit geben, Antworten auf die Fragen zu bekommen, die sie wirklich interessieren.

Natürlich werden die Firmlinge auch durch entsprechende Angebote eingeladen, ihre eigene Gemeinde und das kirchliche Leben vor Ort besser kennenzulernen und sich in ihre Gemeinde einzubringen – eine Vorbereitung im Rahmen des Koop Süd schließt das nicht aus.

Im September können sich alle Jugendliche, die im Juli 16 Jahre oder älter sind, zu diesem Kurs anmelden. Formulare dafür gibt es im Pfarrbüro Herz Jesu und in den Sakristeien unserer Kirche. Und natürlich stehen unsere Gemeindereferentin Frau Mitter und unser Pfarrer jederzeit für weitere Auskünfte zur Verfügung. Nach erfolgter Anmeldung werden die Firmlinge schriftlich weitere Informationen erhalten.

Für das Firmvorbereitungsteam von Koop Süd
Pfarrer Stefan Mikulski

Volksbegehren „Pro Reli“ startet Ende September

Lange Zeit stand auch in der Herz-Jesu-Kirche ein Sammelbehälter für Unterstützungs-Unterschriften und auch in St. Marien und St. Joseph wurde fleißig gesammelt. Wir danken allen Gemeindemitgliedern, die zum Gelingen der **ersten Phase** beigetragen haben. So konnten wir ca. 200 Unterstützungs-Unterschriften weiterleiten. Bitte helfen Sie uns auch weiterhin. In der zweiten Phase ist Ihre Unterschrift ein zweites Mal nötig: Es ist ein großes Zeichen und ein großer Erfolg. 34.472 gültige Unterschriften haben die Unterstützer von „Pro Reli“ in der ersten Stufe des Volksbegehrens für ein Wahlpflichtfach Ethik/Religion an Berliner Schulen gesammelt. Das sind über 14.000 Unterschriften mehr, als für die erste Stufe des Volksbegehrens erforderlich waren. Vor zwei Jahren hatte der Senat gegen den Willen vieler Eltern und der Kirchen Ethik als Pflichtfach eingeführt. Der Religionsunterricht kann nur zusätzlich freiwillig und ohne Benotung auf dem Zeugnis besucht werden. Doch wegen der hohen Zahl an anderen Unterrichtsfächern haben sich in den letzten Monaten viele Kinder und Jugendliche vor allem vom evangelischen Religionsunterricht abgemeldet. „Pro Reli“ setzt sich dafür ein, dass Schüler frei wählen dürfen, ob sie Religions- oder Ethikunterricht besuchen wollen.

Das Abgeordnetenhaus hatte vier Monate Zeit, über das Wahlpflichtfach Religionsunterricht abzustimmen. Die Mehrheit der Abgeordneten stimmte gegen das Volksbegehren, sodass die Mitglieder und Unterstützer von „Pro Reli“ in der zweiten Stufe des Volksbegehrens rund 170.000 Unterschriften sammeln müssen. „Mithilfe der beiden größten Organisationen in Berlin, der evangelischen und der katholischen Kirche, und der Unterstützung von Parteien und engagierten Berlinerinnen und Berlinern schaffen wir auch die für die zweite Stufe des Volksbegehrens erforderlichen rund 170.000 Unterschriften“, sagte Dr. Christoph Lehmann, Vorsitzender des Vereins „Pro Reli“. Gleichzeitig kritisierte Lehmann die sture Haltung des Senats, nicht über die Einführung eines Wahlpflichtfaches Religion/Ethik diskutieren zu wollen. Und das, obwohl Umfragen zeigten, dass die überwältigende Mehrheit der Berlinerinnen und Berliner für eine Wahlfreiheit der Berliner Schüler zwischen Ethik und Religion ist.

Die zweite Stufe des Volksbegehrens beginnt voraussichtlich nach den Sommerferien Ende September. Dann werden die Unterstützer von „Pro Reli“ auch auf Straßen, bei Gemeindefesten und verschiedenen Veranstaltungen Unterschriften sammeln können, da die Unterzeichner nicht mehr wie beim Volksbegehren um den Flughafen Tempelhof ins Bürgeramt gehen müssen. Rund vier Monate wird die zweite Stufe des Volksbegehrens dauern. Wenn mindestens 170.000 gültige Unterschriften gesammelt sind, folgt auf das Volksbegehren der Volksentscheid. Bei diesem werden die Berlinerinnen und Berliner aufgefordert, für oder gegen die Wahlmöglichkeit der Berliner Schüler abzustimmen. Der Termin des Volksentscheids wird aller Voraussicht nach mit der Wahl zum Europäischen Parlament im Juni 2009 zusammenfallen. „Bis dahin ist es noch ein langer Weg, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir es mithilfe der Berlinerinnen und Berliner sowie zahlreicher Helfer schaffen werden“, sagte Dr. Christoph Lehmann. Für die zweite Stufe des Volksbegehrens sucht „Pro Reli“ noch viele Helfer, die in den Gemeinden und bei Straßensammelaktionen Unterschriften für die Wahlfreiheit von Berliner Schülern sammeln. Sie können aber auch mit einer kleinen Spende helfen, ein großes Zeichen für die Ökumene zu setzen.

Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 030/60 40 5000 oder im Internet unter <http://www.pro-reli.de>

Gottesdienstzeiten der Partnergemeinden im „Pastoralen Raum Süd“ (Koop Süd) des Dekanats Reinickendorf

St. Marien

Klemkestraße 5-7, 13409 Berlin
Samstag 18.00 Uhr, Sonntag 10.00 Uhr

St. Bernhard

Bernauer Straße 66, 13507 Berlin
Sonntag 09. 30 Uhr

Allerheiligen

Räuschstraße 18-20, 13509 Berlin
Samstag 18.00 Uhr, Sonntag 11.00 Uhr

St. Rita

General-Woyna-Straße 56, 13403 Berlin
Samstag 18.00 Uhr, Sonntag 08.30 Uhr und 10.30 Uhr

* * * * *



September 2008

Im September widmet sich die Kirchenmusik einem der ersten führenden Organisten und Orgelkomponisten. Sein Geburtstag jährt sich in diesem Monat zum 425. Mal.

Frescobaldi war für die Instrumentalmusik eine ebenso epochemachende Erscheinung wie Monteverdi für die Vokalmusik. Auf spätere Generationen von Orgel- und Klavierkomponisten übte er einen erheblichen Einfluss aus; er stammte aus Ferrara und studierte unter dem Domorganisten Luzzaschi. 1607 war er kurze Zeit als Organist an der Kirche Santa Maria in Trastevere in Rom tätig; von hier wandte er sich in die Niederlande, wo 1608 in Antwerpen sein erstes Buch mit Madrigalen erschien.

Noch im selben Jahr kehrte er nach Italien zurück; sein zweites Buch erschien in Mailand; im November 1608 wurde er zum Organisten am Petersdom in Rom ernannt. Dieses Amt hatte er bis ans Lebensende inne, wenn man von einem kurzen Aufenthalt in Florenz absieht, wo er als Organist für Ferdinando de' Medici tätig war (1628-1634). Der vielgereiste Orgelvirtuose Johann

Froberger studierte vier Jahre lang bei ihm und Bach war von einer seiner Kompositionen, den "Fiori Musicali" von 1635 (Orgelimprovisationen über ein Choralthema), so beeindruckt, dass er das Werk eigenhändig abschrieb.

In den Gottesdiensten im September erklingen zur Gabenbereitung, Kommunionausteilung oder zum Auszug ausgewählte Orgelwerke des Meisters aus seiner bekannten Sammlung "Fiori Musicali".

23. So. im Jahreskreis 6./7. Sept.: Ausgesuchte Orgelwerke aus "Fiori Musicali"

Kreuzerhöhung 13./14. Sept.: Ausgesuchte Orgelwerke aus "Fiori Musicali"

- unser Kirchenchor mit Solisten und der Halleluja-Jubelkreis treten am Nachmittag zur 700 Jahr Feier Heiligensee in der Dorfkirche Heiligensee auf.

25. So. im Jahreskreis 20./21. Sept.: Ausgesuchte Orgelwerke aus "Fiori Musicali"

26. So. im Jahreskreis 27./28. Sept.: (Chorfahrt unseres Kirchenchores nach Görlitz)

Oktober 2008 (Rosenkranzmonat)

Wie wurde der Monat zum Rosenkranzmonat? Das islamische Reich der Osmanen hatte in der ersten Hälfte des 16. Jhdts. seine Macht bis auf den Balkan entfaltet und setzte zum Angriff auf Wien an, das gerade noch verteidigt werden konnte. Später bewegte sich eine gewaltige osmanische Flotte auf das südliche Europa zu, um es von See her in die Knie zu zwingen. In dieser kritischen Situation setzten die christlichen Seefahrer die vereinte spanisch-venezianisch-päpstliche Flotte unter das Zeichen des Rosenkranzes und errangen am 7. Oktober 1571 bei Lepanto vor der Küste Griechenlands einen überwältigenden Erfolg gegen "die Türken". Der damalige Papst Pius V. ordnete zum Jahrestag des Sieges ein Marienfest an, das in der Folgezeit regelmäßig, auch zu anderen Terminen, begangen wurde. Pius X. (1903-14) legte das Rosenkranzfest endgültig auf den 7. Oktober.

So will die Kirchenmusik in den Gottesdiensten mit marianischen Orgelimprovisationen Rechnung tragen. Außerdem wird der erste Sonntag in diesem Monat mit einem festlichen **Abendgottesdienst mit Kirchenchor und Solisten gestaltet (Sonntag 5. Oktober, 19 Uhr).**

27. So. im Jhkr./ Erntedank 4./5. Okt.: Sopranistin S. Schlake (9 Uhr in H-J)
Kirchenchor/ Solisten (19 Uhr in H-J)

28. bis 30. So. im Jahreskreis: Orgelimprovisationen

1. November - Allerheiligen: Tenor Andreas Wenzel (9 Uhr in H-J)
Kirchenchor (17 Uhr in J)

- Änderungen vorbehalten -

Kirchenmusikalische Gruppen:

- *Kirchenchor*

- *Choralschola*

- *Halleluja-Jubelkreis*

- *Kantorenschulung*

*Alle Gruppen würden sich über neue Mitglieder sehr freuen
und laden zum Mitsingen recht herzlich ein.*

Ansprechpartner: Kirchenmusiker Christian Müller, Tel.: 030/ 340 99 300
mueller.orgelpunkt@gmx.de / www.christianmueller-organist.de

Restaurierung der Steinmeyer-Orgel aus 1929 in Herz Jesu

Aktueller Stand Spendenkonto: 21.800 €

Details zum Spendenprojekt im Internet unter www.christianmueller-organist.de

* * * * *

Unsere Gottesdienste

**Samstag
30.08.**

der 21. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Joseph

**Sonntag
31.08.**

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.00 Uhr Heilige Messe

Herz Jesu

11.00 Uhr Heilige Messe

St. Marien

19.00 Uhr Heilige Messe

Herz Jesu

Kollekte: Für weltkirchliche Aufgaben des
Erzbistums Berlin

**Montag
01.09.**

der 22. Woche im Jahreskreis

08.15 Uhr Rosenkranzgebet

Herz Jesu

09.00 Uhr Heilige Messe

Herz Jesu

**Dienstag
02.09.**

der 22. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe

St. Joseph

Mittwoch 03.09.	Gedenktag des Hl. Gregor I., d. Gr.		
	09.15 Uhr	Rosenkranz	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph
Donnerstag 04.09.	der 22. Woche im Jahreskreis		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
Freitag 05.09.	der 22. Woche im Jahreskreis		
	Herz-Jesu-Freitag		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	
	17.00 Uhr	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst	Ev. Kirche Matthias-Claudius
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
Samstag 06.09.	der 22. Woche im Jahreskreis		
	09.00 Uhr	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst	Ev. Kirche Konradshöhe/Tegelort
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
Sonntag 07.09.	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	10.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	11.00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Sommerfest	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Kollekte: Für die Orgeln in unseren Kirchen	
Montag 08.09.	FEST MARIÄ GEBURT		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
Dienstag 09.09.	Gedenktag des Hl. Petrus Claver		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph

Mittwoch 10.09.	der 23. Woche im Jahreskreis		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph
Donnerstag 11.09.	der 23. Woche im Jahreskreis		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
Freitag 12.09.	Gedenktag Mariä Namen		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	Herz Jesu
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
Samstag 13.09.	Gedenktag des Hl. Johannes Chrysostomus		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
Sonntag 14.09.	FEST KREUZERHÖHUNG		
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Trödelcafé	Herz Jesu
	10.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Gemeindefrühstück	St. Joseph
	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	Ev. Dorfkirche Heiligensee
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in Fernsehen, Hörfunk, Presse, Video		
Montag 15.09.	Gedächtnis der Schmerzen Mariä		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
Dienstag 16.09.	Gedenktag des Hl. Cornelius u. des Hl. Cyprian		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph

Mittwoch 17.09.	Gedenktag der Hl. Hildegard von Bingen		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph
Donnerstag 18.09.	Gedenktag des Hl. Lambert		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
	15.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenkaffee	St. Agnes
Freitag 19.09.	Gedenktag des Hl. Januarius		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
Samstag 20.09.	Gedenktag des Hl. Andreas Kim Taegon und des Hl. Paul Chong Hasang und Gefährten		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
Sonntag 21.09.	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	11.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Kollekte: Zur Förderung der Caritasarbeit	
Montag 22.09.	Gedenktag des Hl. Mauritius und Gefährten		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
Dienstag 23.09.	Gedenktag des Hl. Pio da Pietrelcina (Pater Pio)		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph

Mittwoch 24.09.	Gedenktag des Hl. Rupert und des Hl. Virgil		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph
Donnerstag 25.09.	Gedenktag des Hl. Nikolaus von Flüe (Bruder Klaus)		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
Freitag 26.09.	Gedenktag der Hll. Cosmas und Damian		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	Herz Jesu
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
Samstag 27.09.	Gedenktag des Hl. Vincenz von Paul		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph
Sonntag 28.09.	26. Sonntag im Jahreskreis		
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Trödelcafé	Herz Jesu
	11.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	Kollekte: Für die Kinder- und Jugendpastoral		
Montag 29.09.	FEST DER HLL. ERZENGEL MICHAEL, GABRIEL UND RAFAEL		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
Dienstag 30.09.	Gedenktag des Hl. Hieronymus		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph

Mittwoch 01.10.	Gedenktag der Hl. Theresia vom Kinde Jesu (Theresia von Lisieux)	
	09.15 Uhr Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph

Donnerstag 02.10.	Gedenktag der Hll. Schutzengel	
	08.15 Uhr Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
	18.00 Uhr Rosenkranzandacht	St. Joseph

Freitag 03.10.	der 26. Woche im Jahreskreis	
	08.15 Uhr Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr Heilige Messe	Herz Jesu
	Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	
	17.00 Uhr Rosenkranzandacht	St. Marien
	17.30 Uhr Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr Heilige Messe	St. Marien

Samstag 04.10.	Gedenktag des Hl. Franz von Assisi	
	17.00 Uhr Vorabendmesse	St. Joseph

Sonntag 05.10.	27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ERNTEDANK	
	09.00 Uhr Heilige Messe (mit Solistin)	Herz Jesu
	11.00 Uhr Familiengottesdienst anschl. Frühschoppen	St. Marien
	19.00 Uhr Heilige Messe (mit Kirchenchor)	Herz Jesu

Kollekte: Für Menschen in Not

Montag 06.10.	Gedenktag des Hl. Bruno von Köln	
	08.15 Uhr Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr Heilige Messe	Herz Jesu

Dienstag 07.10.	Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz	
	09.00 Uhr Heilige Messe	St. Joseph
	18.00 Uhr Rosenkranzandacht	Herz Jesu

Mittwoch 08.10.	der 27. Woche im Jahreskreis		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph

Donnerstag 09.10.	Gedenktag des Hl. Gunther von Thüringen		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Joseph

Freitag 10.10.	der 27. Woche im Jahreskreis		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	
	17.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien

Samstag 11.10.	der 27. Woche im Jahreskreis		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph

Sonntag 12.10.	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Trödelcafé	Herz Jesu
	11.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Kollekte: Für unsere katholischen Schulen

Montag 13.10.	der 28. Woche im Jahreskreis		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Dienstag 14.10.	Gedenktag des Hl. Kallistus I.		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu

Mittwoch 15.10.	Gedenktag der Hl. Theresia von Ávila		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph

Donnerstag 16.10.	Fest der Hl. Hedwig von Andechs		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
	15.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenkaffee	St. Agnes
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Joseph

Freitag 17.10.	Gedenktag des Hl. Ignatius von Antiochien		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	17.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien

Samstag 18.10.	FEST DES HL. EVANGELISTEN LUKAS		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph

Sonntag 19.10.	29. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
	11.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Kollekte: Für unser Gemeindeprojekt Satkhira

Montag 20.10.	Gedenktag des Hl. Wendelin		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Dienstag 21.10.	Gedenktag der Hl. Ursula und Gefährtinnen		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu

Mittwoch 22.10.	Gedenktag des sel. Contardo Ferrini		
	09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
	09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
	15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph

Donnerstag 23.10.	Gedenktag des Hl. Johannes von Capestrano		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Joseph

Freitag 24.10.	Gedenktag des Hl. Antonius Maria Claret		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu
		Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	
	17.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Marien
	17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
	18.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien

Samstag 25.10.	der 29. Woche im Jahreskreis		
	17.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Joseph

Sonntag 26.10.	30. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
	Weltmissionssonntag		
	09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Trödelcafé	Herz Jesu
	11.00 Uhr	Heilige Messe	St. Marien
	19.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Kollekte: Für MISSIO

Montag 27.10.	der 30. Woche im Jahreskreis		
	08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
	09.00 Uhr	Heilige Messe	Herz Jesu

Dienstag 28.10.	FEST DER HLL. APOSTEL SIMON UND JUDAS THADDÄUS		
	09.00 Uhr	Heilige Messe	St. Joseph
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	Herz Jesu

**Mittwoch
29.10.**

der 30. Woche im Jahreskreis

09.15 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Marien
09.45 Uhr	Heilige Messe, anschl. Seniorenfrühstück	St. Marien
14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Joseph
15.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Seniorenkaffee	St. Joseph

**Donnerstag
30.10.**

**Gedenktag der sel. Maria Theresia vom Hl. Joseph
(Maria Theresia Tauscher)**

08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
09.00 Uhr	Heilige Messe, anschl. Kaffeetrinken	Herz Jesu
18.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Joseph

**Freitag
31.10.**

Gedenktag des Hl. Wolfgang von Regensburg

08.15 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
09.00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung bis 12.00 Uhr	Herz Jesu
17.00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Marien
17.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Marien
18.00 Uhr	Vorabendmesse	St. Marien

**Samstag
01.11.**

HOCHFEST ALLERHEILIGEN

09.00 Uhr	Heilige Messe (mit Solist)	Herz Jesu
15.00 Uhr	Gräbersegnung	Martin-Luther-Kirchhof
17.00 Uhr	Heilige Messe (mit Kirchenchor)	St. Joseph

Kollekte: Für die Kirchenmusik unserer Gemeinde

**Sonntag
02.11.**

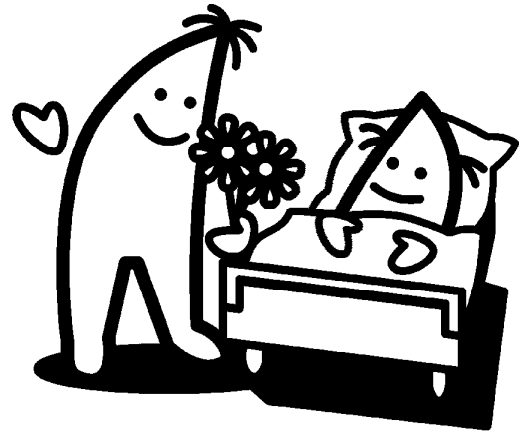
GEDÄCHTNIS ALLERSEELN

09.00 Uhr	Requiem	Herz Jesu
11.00 Uhr	Familiengottesdienst (Requiem), anschl. Frühschoppen	St. Marien
14.00 Uhr	Gräbersegnung	Wilhelm-Blume-Allee
15.00 Uhr	Gräbersegnung	Friedh. Am Fließtal
19.00 Uhr	Requiem	Herz Jesu

Kollekte: Für die Priesterausbildung
in Mittel- und Osteuropa

* * * * *

Einführungskurs in den Besuchsdienst der Krankenhauseelsorge



„Herzlichen Dank für Ihren Besuch! Es tat gut, mit Ihnen zu reden! Gut, dass es Menschen wie Sie gibt, die einfach Zeit haben zum Zuhören!“

Solche Antworten hören die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Besuchsdienst der Krankenhauseelsorge immer wieder. Gerade jetzt, wo Sparzwänge und Rationalisierungsmaßnahme auch schmerzlich in unseren Krankenhäusern und Pflegeheimen spürbar werden, ist es umso wertvoller, sich Zeit nehmen zu können für die einfache menschliche Begegnung und Begleitung!

Vielleicht ist auch Ihnen durch eigene Erfahrungen ein Gespür dafür gewachsen, wie sehr Menschen in Krankheit auf tröstende Nähe und freundliche Zuwendung angewiesen sind...

Vielleicht fragen Sie sich, wie Sie kranken Menschen in Ihrer Umgebung unterstützend begegnen können...

Vielleicht wünschen Sie sich auch noch eine Aufgabe und einen Platz, wo Sie gebraucht werden und Sie etwas Sinnvolles für die anderen tun können...

Dann sind Sie eingeladen, mitzumachen beim Ehrenamtlichen Besuchsdienst der Krankenhauseelsorge!

Schon mit einem Aufwand von etwa zwei Stunden pro Woche für die Besuche auf einer Klinikstation können Sie ein Zeichen gegen Mutlosigkeit und Einsamkeit setzen. Um diese Aufgabe kennenzulernen und sich darauf vorzubereiten, bietet Ihnen die Ökumenische Seelsorge im Vivantes-Humboldt-Klinikum auch in diesem Jahr einen Einführungskurs in den Krankenbesuchsdienst an:

Er findet statt vom 9. 10. bis 9.11.08 (jeweils donnerstags von 18.30 bis 21 Uhr, sowie zwei Blockveranstaltungen samstags von 9-16 Uhr).

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos und verpflichtet Sie noch nicht zur weiteren Mitarbeit.

Mitbringen sollten Sie die Bereitschaft, über ihre eigenen Erfahrungen mit Krankheit und Trauer nachzudenken und sich im Gespräch mit anderen mit dem Thema Krankheit und Leid auseinanderzusetzen. Geleitet wird der Kurs vom ev. Klinikpfarrer Herbert Weinmann, dem kath. Klinikseelsorger Ulrich Kmiecik und mir, der Dekanatskrankenseelsorgerin.

Ihre Fragen und Anmeldungen nehme ich gerne entgegen:

***Ihre Dekanatskrankenseelsorgerin
Luzia Hömberg***

Seelsorge im Vivantes-Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
13509 Berlin
Tel.:130 12 1363
luzia.hoemberg@vivantes.de

* * * * *

Die Caritas-Sozialstation Tegel informiert

Pflegebedürftigen Personen mit einer Pflegestufe stehen nach dem Pflegeleistungsergänzungsgesetz seit dem 01.07.2008 erhöhte Beträge zur Verfügung, wenn gleichzeitig eine Demenz vorliegt. Je nach Einstufung durch die Kasse stehen hier Beträge von 100 - 200 Euro pro Monat zur Verfügung, die zusätzlich zu dem Pflegegeld für Betreuungsleistungen ausgegeben werden können. Die Caritas-Sozialstationen in Reinickendorf planen gemeinsam eine Betreuungsgruppe, die sich einmal wöchentlich ca. 4 Stunden um die Demenzerkrankten kümmert und diese beschäftigt. Hauptziel ist, neben der Betreuung und der Förderung der Demenzerkrankten, die Entlastung der Angehörigen, damit diese einmal wöchentlich etwas Zeit für ihre Bedürfnisse haben.

Wenn Sie einen Angehörigen mit einer Pflegestufe haben, der unter einer Demenz leidet, helfen wir Ihnen gerne bei der Antragstellung und beraten über die bestehenden Angebote. Selbstverständlich bieten wir diese Beratung für alle Gemeindemitglieder und Ihre Angehörigen kostenfrei an.

Bei Interesse melden Sie sich direkt bei unserer
Caritas-Sozialstation Tegel
Brunowstr. 36
13507 Berlin
Tel.: 430 983 0
oder bei unserer
Krankenschwester, Gesundheits- und Pflegeberaterin
Birte Martens
Mo-Fr 10:00 – 16:00 Uhr
Tel.: 0163-258 68 75
und vereinbaren einen Termin.



25 Jahre

Pflege zu Hause

Krankenpflege. Hauspflege. Soziale Beratung

Caritas-Sozialstation Tegel
Brunowstr. 36 | 13507 Tegel

☎ 030 430 98 30



Ein sicheres Netz. Rund um die Uhr.

Termine und Veranstaltungen

Mo	01.09	19.00 Uhr	St. Joseph	Kolping: „Das Malteser Hilfswerk“
Fr	05.09.	17.00 Uhr	Ev. Kirche Matthias- Claudius	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
Fr	05.09.	17.00 Uhr	Ev. Dorfkirche Alt-Tegel	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
Sa	06.09.	09.00 Uhr	Ev. Kirche Konradshöhe Tegelort	Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
So	07.09.	11.00 Uhr	St. Marien	Familiengottesdienst anschl. großes Sommerfest
Mo	08.09.	16.30 Uhr	St. Marien	Basteltreff f. Weihnachtsbasar
Do	11.09.	19.00 Uhr	Herz Jesu	Tegeler Glaubensgespräche: „Und führe uns nicht in Versuchung“
Sa	13.09.		St. Joseph	Elternkreis: Ausflug zur Oder
So	14.09.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe, anschl. Trödelcafé
So	14.09.	10.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe, anschl. Gemeindefrühstück
So	14.09.	10.00 Uhr	Ev. Dorfkirchen- Gemeinde	700 Jahre Heiligensee: Ökumenischer Freiluftgottes- dienst u. Nachmittagsprogramm
Do	18.09.	19.30 Uhr	St. Marien	PGR-Sitzung
Fr	19.09.	19.30 Uhr	St. Marien	Elternkreis: Mitmachtänze für Jede (rman-frau)
Mo	22.09.	19.00 Uhr	St. Joseph	Kolping: Herbststimmung-Lieder u. Gedanken zum Herbstanfang
Fr	26.09.		St. Marien	OFF: Schwäbischer Abend
	26.09. - 28.09.			Chorfahrt
So	28.09.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe, anschl. Trödelcafé
Mo	29.09.	15.00 Uhr	St. Marien	Seniorentreff
Di	30.09.	15.30 Uhr	St. Marien	Herbstbasteln für Kinder für Erntedank mit Frau Segieth
Fr	03.10.			Gemeindefahrt nach Altlandsberg
So	05.10.	10.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe zum Erntedank mit Kita, anschl. Gemeindefrühstück
So	05.10.	11.00 Uhr	St. Marien	Familiengottesdienst zum Erntedank und Frühschoppen
Mo	06.10.	19.00 Uhr	St. Joseph	Kolping: „Die Dominikaner in Berlin“ mit Pater Marianus
Do	09.10.	19.00 Uhr	Herz Jesu	Tegeler Glaubensgespräche: „Erlöse uns von dem Bösen“
Sa	11.10.		St. Marien	Elternkreis : Herbstwanderung
So	12.10.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe, anschl. Trödelcafé
Mo	13.10.	16.30 Uhr	St. Marien	Basteltreff f. Weihnachtsbasar
Mi	15.10.	20.00 Uhr	St. Joseph	Elternkreis: Wagner I
Do	16.10.	15.00 Uhr	St. Agnes	Hl. Messe und Seniorenkaffee

Mo	20.10.	18.00 Uhr	St. Joseph	Kolping - Rosenkranzandacht mit anschl. Beisammensein
Fr.	24.10.	20.00 Uhr	St. Marien	Elternkreis: Planungsabend
So	26.10.	09.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe, anschl. Trödelcafé
Mo	27.10.	15.00 Uhr	St. Marien	Seniorentreff
Sa	01.11.	14.30 Uhr	St. Hedwigs-Friedhof Ollenhauerstr.	Kolping: Messfeier und anschl. Gräbersegnung
So	02.11.	11.00 Uhr	St. Marien	Familiengottesdienst, anschl. Frühschoppen
Mo	03.11.	19.00 Uhr	St. Joseph	Kolping: „Schnippelabend“ und Bericht v. Bundesversammlung

* * * * *

Der Antik – Trödel – Markt

für die Renovierung der Herz Jesu - Kirche geht weiter

Wir suchen gut erhaltene Haushaltsgegenstände, Dekosachen, Spielsachen und Kleinmöbel (Kleinmöbel bitte mit Absprache), keine Bücher

Öffnungszeiten im September/Oktober

im	September	Oktober
	14.09.	12.10.
	28.09.	26.10

(jeweils sonntags 10.00 bis 13.00 Uhr)



im St. Bernhard-Raum, Brunowstraße 37 (Eingang über den Hof im Untergeschoss der Caritas)

Besuchen Sie auch unser Trödel-Café mit Frühschoppen. Hierzu wird herzlich eingeladen!

Spenden für den „Antik-Trödel-Markt“ werden bei Fam. Nießing Tel. 433 40 37 oder zu den üblichen Bürostunden in Herz Jesu entgegengenommen.

* * * * *

Für unsere Jubilare Wir gratulieren zum Geburtstag

September 2008

01.09.	Pflamm, Helga	75 Jahre	12.09.	Tietze, Gerhard	82 Jahre
01.09.	Hamann, Alfred	80 Jahre	12.09.	Lindner, Rosina	93 Jahre
01.09.	Riemer, Johanna	84 Jahre	15.09.	Rohloff, Johannes	90 Jahre
03.09.	Neumann, Ruth	83 Jahre	19.09.	Morcinek, Helena	89 Jahre
04.09.	Brunner, Jindrich	84 Jahre	20.09.	Ade, Rudolf	70 Jahre
06.09.	Knorre, Marie	89 Jahre	21.09.	Kordt, Franziska	93 Jahre
06.09.	Schriever, Agnes	80 Jahre	21.09.	Menzfeld, Erich	88 Jahre
09.09.	Backes, Lieselotte	82 Jahre	21.09.	Schröter, Elisabeth	88 Jahre
09.09.	Wegner, Elisabeth	93 Jahre	22.09.	Dargatz, Werner	80 Jahre
10.09.	Weinert, Helga	70 Jahre	28.09.	Roggentin, Sophia	86 Jahre
10.09.	Lemanczyk, Alfons	92 Jahre	28.09.	Braun, Elise	89 Jahre
11.09.	Zimmermann, Helga	83 Jahre	29.09.	Günther, Gertrud	86 Jahre
11.09.1	Rogge, Anita	82 Jahre	29.09.	Boese, Norbert	82 Jahre
1.09.	Lüdeke, Elisabeth	81 Jahre			

Oktober 2008

01.10.	Christossek, Paul	75 Jahre	17.10.	Waliczek, Klara	86 Jahre
01.10.	Hieronymi, Klaus	70 Jahre	20.10.	Robl, Angela	84 Jahre
02.10.	Staats, Margarete	88 Jahre	23.10.	Doßmann, Irene	82 Jahre
02.10.	Döhler, Katharina	84 Jahre	25.10.	Beckmann, Rudolf	83 Jahre
03.10.	König, Hedwig	83 Jahre	26.10.	Sommerfeld, Elisabeth	85 Jahre
04.10.	Panknin, Johannes	89 Jahre	27.10.	Kroczeck, Wolfgang	80 Jahre
05.10.	Blümich, Gisela	84 Jahre	28.10.	Schneider, Helmut	75 Jahre
08.10.	Adamietz, Käte	80 Jahre	29.10.	Schmidt, Regina	75 Jahre
09.10.1	Albrecht, Liselotte	84 Jahre	29.10.	Meyer, Werner	70 Jahre
12.10.	Schlicht, Erika	94 Jahre	30.10.	Nickel, Richard	84 Jahre
14.10.	Grunwald, Erika	80 Jahre	31.10.	Skusa, Barbara	70 Jahre
15.10.	Hergert, Hildegard	80 Jahre	31.10.	Scholz, Sophie	90 Jahre
15.10.	Stelse, Irene	81 Jahre			

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Namens oder den Ihres Angehörigen im Pfarrbrief nicht wünschen, melden Sie das bitte umgehend dem Pfarrbüro (Tel.: 433 84 00).

* * * * *

Durch das Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes:

Jan Ole Schulz	07.06.2008
Annika Sievers	07.06.2008
Mirja Forche	07.06.2008
Sebastian Karl-Heinz Singh Sud	20.07.2008
Antonio Solic	01.08.2008
Leticia Lucia Bölke	03.08.2008
Lenia Sophie Krause	09.08.2008
Emily Lenter	16.08.2008
Tim Klempert	16.08.2008

Im Sakrament der Ehe haben sich mit dem Segen der Kirche das Ja-Wort gegeben:

Juro Novak und Claudia Horn	13.06.2008
Claus Raymund Kurtz und Constanze Wurm	08.08.2008
Felix Krabbe und Sonja Berger	09.08.2008
Benjamin Görz und Natalie Niemier	30.08.2008
Daniel PrévotEAU und Janine Feuerherm	30.08.2008

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Stefan Wurm	† 18.05.2008	Oswald Ludwig	† 26.07.2008
Udo Masche	† 31.05.2008	Katharina Reichenberg	† 02.08.2008
Horst-Dieter Gillner	† 03.06.2008	Alfred Hamann	
Heinz Laschitza	† 19.06.2008	Maria Pastuschka	† 03.08.2008
Robert Olszok	† 20.06.2008	Adelheid Hessemer	† 04.08.2008
Eva Marie Faroldi	† 07.07.2008	Sophie von Skwarski	† 14.08.2008
Peter Hirte	† 14.07.2008		
Gerhard Lempa	† 23.07.2008		

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!
Und das Ewige Licht leuchte ihnen!
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Amen.

* * * * *

Gruppen unserer Pfarrei

AG Missionarische Kirche Kath. Katechismus für jedermann	Herz Jesu Mo.11.00 -12.00 Uhr	Barbara Constantin	437 317 21
Atem- und Entspannungsübungen	St. Joseph Do. 15.00 Uhr	Gerda Hanff	433 35 24
Aerobische Gymnastik	St. Marien Mi. 19.30 - 20.30 Uhr	Astrid Habeck-Hagen	436 44 37
Basteltreff	St. Marien 2. Montag im Monat 16.30 Uhr – 18.00 Uhr	Gudula Segieth Maria Ollnow	436 32 91 436 73 518
Bastel- und Handarbeitskreis	Herz Jesu Di. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr	Brigitte Mikulski	405 71 627
Bibelteilen	St. Marien 14-tägig Fr. 9.00 Uhr	Beate Schöler	436 68 190
E lternkreis	St. Joseph	Dieter und Maria Breithaupt	433 62 61
E lternkreis	Herz Jesu	Maria Ollnow	436 735 18
E lternkreis	St. Marien	Karin und Norbert Heymen	431 88 24
F amilienkreis	St. Joseph	Edith Star Christa Mikolajski	434 10 74 433 70 50
F örderkreis St. Joseph/Tegel e.V. Kto: 50 23 108 BLZ: 10010010	St. Joseph	Heinrich Heymen	433 22 23
H alleluja Jubelkreis	St. Marien Di. 20.15 Uhr	Martina Engel	431 33 64
H auskreis	St. Joseph	Ursula Bauch	434 09 252
H auskreis	St. Joseph	Norbert u. Anneliese Rahmel	433 68 01
H ausfrauen-Gymnastik	St. Joseph	Magarete Salomon	433 75 45

J ugendgruppe ab 12 Jahre	St. Marien Terminnachfrage per Telefon oder E-Mail	Constantin Schlake	436 65 299 consti-in-berlin@hotmail.de
K irchenchor	St. Joseph Mo. 20.00 - 22.00 Uhr	Christian Müller	340 99 300
K olpingfamilie Herz Jesu (s. Aushang u. Programm)	Herz Jesu	Olaf Hessemer	431 91 21
K olpingfamilie St. Joseph (s. Programm)	St. Joseph	Regina Überschär	403 22 22
K reuzbund	Herz Jesu Do. 18.00 Uhr	Pfr. K. Dimter	434 18 93
L egio Mariens	Herz Jesu Sa. 10.00 - 11.30 Uhr	Renate Christia-Kluwe Merelina Hannich Chung-suk Kunz	405 11 14 434 72 17 431 08 73
L iturgiekreis	St. Marien 14-tägig Di. 9.00 Uhr	Kordula Keuchel	431 53 46
M alteser Hilfsdienst	St. Joseph	Lothar Köhler	434 62 41
M editation	St. Marien Mo. 19.00 Uhr	Almuth Jarzina Info u. Anmeldung	431 62 62
M inistranten	St. Marien	Susi Nowak nowak.susi@web.de Julia Geisler julowe26@freenet.de	431 55 19 436 13 30
M iniclub	St. Marien Do. 9.30 - 11.00 Uhr	Claudia Dittmann	436 62 865
N eokatechumenale Gemeinschaft	Herz Jesu Di. 20.30 Uhr Sa. 20.30 Uhr Eucharistie	Andreas von Tein	240 856 45
O ffener Elterntreff	St. Marien	Gabriele Walsch	436 29 58
Ö kumenischer Gesprächskreis	St. Joseph	Andreas Pfläging Norbert Rahmel	433 88 11 433 68 01
P farrbücherei	St. Marien So. nach Gottesdienst	Fr. Sternberg-Raasch Fr. Zilling	436 72 690 436 66 580

Ratz-Rüben-Gruppe	St. Joseph Di. 15.30 Uhr	Regina Wittig Hannelore Hartmann	433 52 63 404 19 87
Senioren	Herz Jesu St. Agnes	Adelheid Berz Edith Buhse	433 81 70 431 85 25
Seniorenkreis	St. Marien Mi. 9.15 Uhr	K. Ostrowitzki	431 14 46
Seniorentreff	St. Marien Letzter Montag im Monat um 15.00 Uhr	Hedwig König Elisabeth Hoffmann	431 17 47 431 56 53
Spieleabend Brett.- u. Gesellschaftsspiele	St. Marien Jeden 1. Freitag im Monat 19.00 Uhr	Fabian Scholz Victoria Ollnow	437 46 440
Tegeler Glaubensgespräche für jedermann	Herz Jesu	Barbara Constantin Edith Buhse	437 31 721 431 85 25
Vinzenz Gruppe	St. Joseph	Adelheid Berz	433 81 70

Nähere Informationen bitte bei den Ansprechpartnern erfragen.

* * * * *

Impressum

ViSdP Pfr. Stefan Mikulski
Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu, Berlin-Tegel
Redaktion: Lieselotte Dreher, Pfr. Stefan Mikulski, Helga Müller-Haufe, Kordula Keuchel,
Dieter Kolski, Margund Preuß

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10.10.2008

Die Mitglieder der Pfarrbriefredaktion freuen sich über jede Anregung, die persönlich bei den Redaktionssitzungen vorgetragen wird. In den Vermeldungen werden diese Treffen bekannt gegeben. Beiträge zum Pfarrbrief müssen bis zum 10. des Vormonats (zweimonatiges Erscheinen) im Pfarrbüro Herz Jesu eingereicht worden sein. Bitte in digitaler Form (USB-Stick, CD, Diskette) oder am besten direkt als E-Mail an: pfarrbrief@herz-jesu-tegel.de

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu

UNSERE KIRCHEN

- Pfarrkirche Herz Jesu:** Am Brunowplatz, 13507 Berlin (Tegel)
Kirche St. Joseph: Bonifaziusstraße 16/18, 13509 Berlin (Tegel)
Telefon: 030 / 433 81 70 ● Telefax: 030 / 437 76 954
Kirche St. Marien: Schulzendorfer Straße 74-78, 13503 Berlin (Heiligensee)
Telefon: 030 / 431 14 46 ● Telefax: 030 / 436 67 222
Kapelle St. Agnes: Baummarkersteig 2, 13505 Berlin (Konradshöhe)

UNSER PFARRBÜRO

- Herz Jesu:** Brunowstraße 37, 13507 Berlin
Telefon: 030 / 433 84 00 ● Telefax: 030 / 434 08 241
E-Mail: gemeinde@herz-jesu-tegel.de ● www.herz-jesu-tegel.de

Ansprechpartner treffen Sie vor Ort an in

- Herz Jesu:** donnerstags 16.00 Uhr – 19.00 Uhr
freitags 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
St. Marien: montags 10.00 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs 10.15 Uhr – 11.30 Uhr
St. Joseph: dienstags 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
donnerstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

UNSERE KINDERTAGESSTÄTTE

- St. Joseph** Liebfrauenweg 15, 13509 Berlin (Tegel)
Annegret Imgenberg (Leiterin - Ansprechpartnerin für die Platzvergabe)
Telefon: 030 / 433 70 24 ● E-Mail: kita@herz-jesu-tegel.de

UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- Pfarrer:** **Stefan Mikulski**
Telefon: 030 / 434 08 242 ● 030 / 340 68 321 ● 0172 / 313 35 92
Telefax: 030 / 405 71 626
E-Mail: pfarrer@herz-jesu-tegel.de ● pfarrer@stefan-mikulski.de
- Pfarrer:** **Klaus Dimter**
Telefon: 030 / 434 18 93
- Gemeindereferentin:** **Elisabeth Mitter**
Telefon: 030 / 43 00 44 36 ● E-Mail: referentin@herz-jesu-tegel.de
- Kirchenmusik:** **Christian Müller**
Telefon: 0157 / 74944985 ● 030 / 340 99 300
E-Mail: mueller.orgelpunkt@gmx.de
- Kirchenvorstand:** **Johannes Düvel** (Stellvertretender Vorsitzender)
Telefon: 030 / 431 73 03
- Pfarrgemeinderat:** **Bruno Dreher** (Vorsitzender)
Telefon: 030 / 43171 07

Kontoverbindungen:

- Konto der Gemeinde: Pax-Bank Berlin ● BLZ 370 60 193 ● Kontonummer: 6000-149-029
Spenden für die Orgel: Pax-Bank Berlin ● BLZ 370 60 193 ● Kontonummer: 6000-149-03